Kommunale 2019

# Highlights der Jubiläumsausgabe

## [21.10.2019] Mehr Aussteller, mehr Fläche und mehr Besucher – das meldet der Veranstalter NürnbergMesse zum 20. Jubiläum der Kommunale. Ein Highlight war die Verleihung der IT-Willys, die an kommunale IT-Profis für besondere Projekte vergeben wurden.

Der Veranstalter NürnbergMesse zeigt sich mehr als zufrieden mit dem 20-jährigen Kommunale-Jubiläum. Die Messe, die am 16. und 17. Oktober 2019 in Nürnberg stattfand (wir berichteten), habe einmal mehr bewiesen, dass sie der bundesweite Treffpunkt für Bürgermeister, Behördenchefs und Abteilungsleiter ist, so der Veranstalter. Insgesamt kamen an den beiden Tagen 4.650 kommunale Beschaffungsentscheider in die fränkische Metropole – das entspreche einem Plus von mehr als acht Prozent im Vergleich zur vergangenen Ausgabe. 390 Aussteller – im Jahr 2017 waren es 357 – informierten über die neuesten Trends, Produkte und Dienstleistungen rund um den Kommunalbedarf. „Die Jubiläumsausgabe zu 20 Jahre Kommunale hat unsere Erwartungen übertroffen“, sagt Christian Arnold, Abteilungsleiter Partner- und Publikumsveranstaltungen bei der NürnbergMesse. „Weiterer Höhepunkt war auch die zweite Ausgabe der Auszeichnung zum kommunalen IT-Profi. In diesem Jahr erhielten die fünf prämierten IT-Spezialisten nicht nur auf der Kommunale eine Bühne, sondern wurden einen Tag vor Messebeginn im Rahmen eines Staatsempfangs von Bayerns Innen- und Kommunalminister Joachim Herrmann geehrt.“
**Fünf kommunale IT-Profis ausgezeichnet** Der Preis Kommunaler IT-Profi bis 10.000 Einwohner ging an Alexander Krauß aus Jahnsdorf im Erzgebirge in Sachsen. Der IT-Verantwortliche wurde für die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung und die Verbesserung der Außenwirksamkeit ausgezeichnet. In der Kategorie Stadt bis 50.000 Einwohner wurde Michael Lodes, Geoinformatiker und IT-Administrator bei der Stadtverwaltung Schwabmünchen, geehrt. Die Stadt im bayerischen Landkreis Augsburg muss sich unter anderem um eine große Anzahl an Bäumen kümmern, die der Verkehrssicherungspflicht unterliegen. Um dies effizient und ordnungsgemäß zu schaffen, hat Lodes das EineStadt-System eingeführt (wir berichteten). Der IT-Anwendungsadministrator bei der Stadt Wolfratshausen im oberbayerischen Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, Wolfgang Hummel, ist für die Einführung eines plattformbasierten Meldewesens inklusive Zahlungsverkehr und externer Verfahren in der Kategorie Kreisfreie Stadt bis 50.000 Einwohner ausgezeichnet worden. Zum Sieger in der Kategorie Stadt bis 500.000 Einwohner kürte die Jury Markus Minini, IT-Spezialist bei der Stadt Dortmund in Nordrhein-Westfalen, für die Entwicklung und Implementierung eines Active Directory Tools im städtischen IT-Netzwerk. Der Preis in der Kategorie Landkreis bis 500.000 Einwohner ging an Claus Hofmann vom Landratsamt Traunstein im oberbayerischen Chiemgau. Als Informationssicherheitsbeauftragter (ISB) für 32 Städte, Märkte und Gemeinden mit insgesamt circa 170.000 Einwohnern hat er ein Management der Informationssicherheit nach dem einheitlichen Standard ISA+ und IT-Grundschutz eingeführt (wir berichteten). Auch in zwei Jahren wird es wieder eine Kommunale im Messezentrum Nürnberg geben. Der Termin steht bereits fest: 20. und 21. Oktober 2021.

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, EineStadt, IT-Willy, Kommunale 2019